



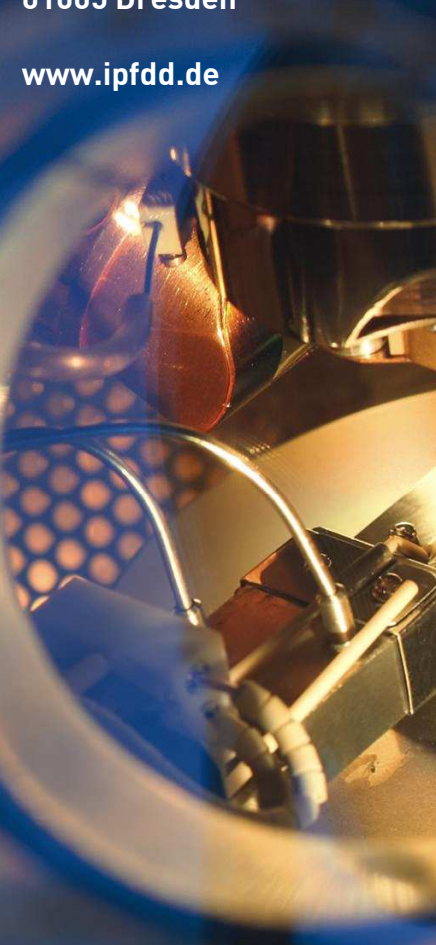
Radikalisch gekoppelte Perfluorpolymer-Polymer-Materialien und Verfahren zu ihrer Herstellung

Leibniz-Institut
für Polymerforschung
Dresden e.V.

Hohe Str. 6
01069 Dresden

Postadresse:
Postfach 120 411
01005 Dresden

www.ipfdd.de



Ansprechpartner:
Antonio Reguero LL.M.

Abteilung:

Forschungsplanung und
-koordinierung

Tel.: +49 (0) 351 4658 213

Fax: +49 (0) 351 4658 98394

E-Mail: reguero@ipfdd.de

Abstract

Die Erfindung betrifft radikalisch gekoppelte Perfluorpolymer-Polymer-Materialien, die beispielsweise als Tribowerkstoffe zur Anwendung kommen können. Diese Materialien werden in Dispersion über eine reaktive Umsetzung von Perfluorpolymer mit persistenten aktiven oder reaktivierbaren Perfluoralkyl-(peroxy-)Radikalen und/oder thermisch zu Radikalen zerfallenen Gruppen, die nicht aus einem Bestrahlungsprozess und/oder einer Plasmamodifizierung stammen, hergestellt, wobei an das Perfluorpolymer olefinisch ungesättigte Monomere und/oder Makromere und/oder Oligomere und/oder Polymere chemisch radikalisch gekoppelt sind.

Vorteile

- Perfluorpolymer-Polymer-Materialien mit verbesserten Verschleißfestigkeiten
- verlängerte Lebensdauer
- einfaches und leistungsfähiges Verfahren zur Herstellung
- Einsatz von kommerziellen Materialien und kommerzieller Verarbeitungstechnik

EP 1 735 357 B1